

Cypress Development erhält Bestätigung der Laugungsergebnisse für Clayton Valley

20.02.2018 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 20. Februar 2018 - [Cypress Development Corp.](#) (TSX-V: CYP) (OTCBB: CYDVF) (Frankfurt: C1Z1) (Cypress oder das Unternehmen) freut sich, zu seinem zu 100 % unternehmenseigenen Projekt im Clayton Valley, Nevada, bekannt zu geben, dass die hohe Löslichkeit des Lithiums im Tonstein durch weitere Ergebnisse bestätigt wird.

Lageplan des Projekts im Clayton Valley:

<https://www.cypressdevelopmentcorp.com/site/assets/files/3548/cyp-clayton-topo-satalite-small.jpg>

Wie bereits gemeldet (Pressemitteilung vom 9. Januar 2018), wurden bei den Tonsteinproben sowohl mit oxidiertem wie auch mit reduziertem Material aus dem Bohrkern von Bohrloch DCH-05 Lithium-Extraktionen von 74 % erzielt, und zwar durch Laugung in einer 5 %-igen Schwefelsäurelösung, die auf 80 C erhitzt wurde. Die heute gemeldeten anschließenden Analysen ergaben Lithium-Extraktionen von 67 % bei den oxidierten Tonsteinproben und von 80 % bei den reduzierten Tonsteinproben, die unter den gleichen Bedingungen gelaugt wurden, jedoch mit einer 10 %-igen Schwefelsäurelösung, die auf 50° C erhitzt wurde. Diese Ergebnisse decken sich mit den früheren Ergebnissen und bestätigen ebenfalls die Löslichkeit des Lithiums, der im Tonstein von Clayton Valley unterhalb der Oberfläche gefunden wurde, in Schwefelsäure. Somit ist nun auch offensichtlich, dass eine Verbesserung der Extraktion durch die Anpassung der Laugungsbedingungen möglich ist.

Das Unternehmen freut sich, außerdem zu melden, dass derzeit Kernbohrungen durchgeführt werden und das erste von drei weiteren Bohrlöchern, DCH-15, in einer Tiefe von 127 Metern fertig gestellt wurde; im gesamten Bohrloch wurden oxidierte und reduzierte Tonsteinarten festgestellt. Wie bereits gemeldet, sollte mit diesem Bohrloch die Kontinuität zwischen zwei Abgrenzungslinien der Bohrlöcher aus den vorherigen Bohrungen überprüft werden. Es wird erwartet, dass die Bohrung der nächsten beiden Bohrlöcher bis Anfang März abgeschlossen ist und die Ergebnisse in der anstehenden Ressourcenschätzung berücksichtigt werden.

Lageplan mit Standorten der Bohrlöcher:

https://www.cypressdevelopmentcorp.com/site/assets/files/3573/cyp_dean_and_glory_geology_mapsm.jpg

Das Lithiumprojekt von Cypress

Der primäre Fokus von Cypress liegt auf den unternehmenseigenen Konzessionsblöcken Dean und Glory im Clayton Valley, Nevada, unmittelbar östlich der Mine Silver Peak von Albemarle, dem einzigen Lithiumsole-Abbauprojekt in Nordamerika. Im Rahmen der jüngsten Exploration entdeckte Cypress eine umfangreiche Lagerstätte mit lithiumhaltigem Tonstein, in der über eine Streichlänge von sieben Kilometern in den Konzessionsgebieten von Cypress mit einer Fläche von 4.200 Acres Probebohrungen durchgeführt wurden.

Die Lithiummineralisierung ist in lakustrische Zwischenschichten (Seenbecken) eingelagert. Dieser vulkanaschereiche Seebett-Tonstein wurde durch Bewegungen entlang der Angle-Island-Verwerfung in seine jetzige ausstreichende Position angehoben; dabei handelt sich um eine typische Scherzone des Walker-Lane-Typs mit sowohl seitlicher wie auch vertikaler Bewegung. An der Oberfläche wurde im Tonstein ein Lithiumgehalt von bis zu 3.800 ppm gemessen. Bei den Bohrungen von Cypress wurden Werte von bis zu 1.760 ppm Li über Mächtigkeiten von bis zu 112 Metern erzielt. In den meisten Bohrlöchern von Cypress wurde eine Redoxgrenze festgestellt. Diese Veränderung tritt in Tiefen zwischen 20 und 30 Metern auf und wurde dort angetroffen, wo der Tonstein oberhalb der Grenze oxidiert ist und eine hellgraue Farbe aufweist, bzw. dort, wo der Tonstein unterhalb der Grenze reduziert und dunkelgrau und grün bis schwarz ist. Die Mischproben für die metallurgischen Untersuchungen wurden unter Berücksichtigung der Redoxgrenze vorbereitet und als oxidierte Proben bezeichnet, sofern sie oberhalb der Grenze entnommen wurden, bzw. als reduzierte Proben, wenn sie unterhalb dieser Grenze entnommen wurden.

Laboranalysen

Das Unternehmen ist weiterhin mit Labortätigkeiten befasst, um die Löslichkeit des Lithiums und anderer

mineralischer Bestandteile im Tonstein zu bestimmen. Das Unternehmen meldete damals anhand einfacher Untersuchungen, dass ein Teil des Lithiums wasserlöslich ist. Mit den Versuchen im Labormaßstab wurden im August 2017 begonnen, als repräsentative Proben des oxidierten und des reduzierten Materials aus Bohrloch DCH-05 an SGS in Lakefield, Ontario, geliefert wurden. Anhand dieser Analysen wurde in erster Linie festgestellt, dass das Lithium im unterhalb der Oberfläche entnommenen Material, zumindest jenes aus dem Kern von DCH-05, fast vollständig wasserunlöslich ist. Dies steht im Widerspruch zu den bereits gemeldeten Analysen, bei denen nur Material aus Oberflächenproben verwendet wurde; diese deuten darauf hin, dass das wasserlösliche Lithium als Ergebnis der oberflächennahen Verwitterung auftritt.

Bei SGS wurden mittels verschiedener Säuren und Bedingungen weitere Analysen durchgeführt; dabei wurden die besten Ergebnisse mit Schwefelsäure erzielt. Bei diesen Analysen wurden sowohl mit oxidierten wie auch mit reduzierten Proben Extraktionen von 74 % erreicht. Diesen Tests lagen die folgenden Bedingungen zugrunde: Zermahlung auf -10 Mesh, Laugung während 4 Stunden in 5 %-iger Schwefelsäure mit Feststoffanteil von 10 % und Erhitzung auf 80°C. Diese Extraktionen wurden mit einem relativ geringen Zusatz von Säure von 140 bis 170 kg Schwefelsäure pro Tonne Material erzielt und stehen in klarem Widerspruch zu den niedrigen Extraktionen und dem hohen Säurezusatz bei dem Material aus den hectorithaltigen Tonsteinlagerstätten.

Aktuelle Ergebnisse

Bei SGS wurden weitere Analysen der Kernproben aus DCH-05 durchgeführt. Nach der Beobachtung, dass sich eine Temperatur von 80 C positiv auswirkte und die Löslichkeit des Lithiums erheblich erhöhte, wurden die anschließenden Analysen mit einer auf 50°C reduzierten Temperatur und einer auf 10 % erhöhten Säurekonzentration durchgeführt. Mit diesen veränderten Bedingungen wurden gemischte Ergebnisse erzielt, denn die Extraktion sank bei der oxidierten Probe auf 67 % (Test OL-07), während die Extraktion bei der reduzierten Probe auf 80 % anstieg (Test RL-11). Die Ergebnisse stimmen mit den früheren Analysen (OL-06 und RL-06) überein; sie bestätigen die Löslichkeit des Lithiums aus dem Kern von DCH-05 in Schwefelsäure und belegen die Möglichkeit einer Verbesserung der Extraktionen durch eine Anpassung der Laugungsbedingungen. Beim reduzierten Material wurde eine weitere Analyse durchgeführt, um eine Zeit-Extraktionskurve zu generieren, die zeigt, dass die Auflösung des Lithiums relativ schnell vonstatten geht und in der ersten Stunde 50 % erreicht; auch nach vier Stunden kann sie weiter ansteigen.

Derzeit werden weitere Prüfungen mit den folgenden Zielen vorgenommen: 1) Verfeinerung der Laugungsbedingungen, 2) Überprüfung der mineralogischen Variabilität von Bohrloch zu Bohrloch und 3) Bestimmung einer effizienten Art der Gewinnung von Lithium aus den Laugungslösungen. Im Dezember wurden Proben an ein zweites unabhängiges Labor, Continental Metallurgical Services, in Butte, Montana, gesandt. Die beiden Proben waren Mischproben aus oxidierten und reduzierten Intervallen in Bohrloch DCH-02. Eine einstündige Laugung dieser Proben ergab in 10 %-iger Schwefelsäure mit einem Feststoffanteil von 10 % bei einer Temperatur von 50°C Lithium-Extraktionen von 62 % bzw. 65 %. Werden diese Ergebnisse in die Extraktionskurve von Bohrloch DCH-05 eingetragen, fallen sie etwas höher aus, was möglicherweise darauf hinweist, dass in den einzelnen Bohrlöchern tatsächlich unterschiedliche mineralogische Bedingungen herrschen oder unter Laborbedingungen andere Unterschiede festgestellt werden, etwa bei der Rührintensität bei der Laugung. Die Ergebnisse bestätigen jedoch die Beobachtung, dass das Lithium aus dem Tonstein unterhalb der Oberfläche in Schwefelsäure mit hohen Extraktionswerten gelaugt werden kann.

Zusammenfassung der Laugungsprüfungen

Test-Nr.	Probe	Hauptanalyse	Temp.	Extraktion
	Typ	ppm Li	oC	(%)
OL-02	Oxidiert	860	Raum	39
RL-02	Reduziert	1100	Raum	55
OL-06	Oxidiert	860	80o	74
RL-06	Reduziert	1100	80o	74
OL-07	Oxidiert	860	50o	67
RL-11	Reduziert	1100	50o	80
Li-A2	Oxidiert	1020	50o	62
Li-A1	Reduziert	972	50o	65

Die Proben wurden auf eine Siebgröße von -10 Mesh zermahlen und vier Stunden lang in einer 5 %-igen Schwefelsäurelösung mit einem Festkörperanteil von 10 % gelaugt. Die Proben der OL- und der RL-Serie waren Kernproben aus DCH-05, die bei SGS analysiert und vier Stunden lang gelaugt wurden. Die Proben Li-A1 und Li-A2 waren Kernproben aus DCH-02, die bei Continental Metallurgical Services analysiert und eine Stunde lang gelaugt wurden. In allen Prüfungen wurde die Laugungslösung überwacht; es war jedoch keine zusätzliche Schwefelsäure erforderlich, um einen sauren pH-Wert aufrechtzuerhalten. Die Mischung wurde anschließend gefiltert und gespült; die Rückstände und Lösungen wurden zur Analyse eingereicht.

Extraktionskurve der reduzierten Proben, DCH-05

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/42470/CYPnr 2018 02 20 - Confirms Leach_DEPRcom.001.png

Todd Fayram, ein bei der Mining and Metallurgical Society of America (MMSA) unter der Nr. 1300 registrierter qualifizierter Sachverständiger und der Präsident von Continental Metallurgical Services, LLC, ist der qualifizierte Sachverständige im Sinne des National Instrument 43-101 und hat die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung genehmigt.

Über Cypress Development Corp.:

[Cypress Development Corp.](#) ist ein börsennotiertes Explorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf die Erschließung des zu 100 % unternehmenseigenen Lithiumprojekts Clayton Valley im US-Bundesstaat Nevada gerichtet ist.

Das Cypress-Lithiumprojekt Dean & Glory befindet sich unmittelbar östlich der von Albemarle betriebenen Mine Silver Peak, dem einzigen Lithiumsole-Bergbaubetrieb in Nordamerika. Im Rahmen der jüngsten Explorationsarbeiten hat Cypress eine ausgedehnte Lagerstätte mit lithiumhaltigem Tonstein direkt neben dem Solefeld entdeckt. Nachdem die Mineralisierung anhand von Bohrungen über einen sieben Kilometer langen Trend nachverfolgt werden konnte, macht die offensichtliche Größe der Lagerstätte Dean & Glory das Projekt im Clayton Valley zu einem vorrangigen Ziel, das genügend Potenzial birgt, um die Zukunft der Lithiumproduktion in Nordamerika maßgeblich zu beeinflussen.

Cypress Development Corp. verfügt über rund 54,5 Millionen ausgegebene und ausstehende Aktien.

Um mehr über Cypress Development Corp. (TSX-V: CYP) zu erfahren, besuchen Sie bitte unsere Website

auf www.cypressdevelopmentcorp.com.

Cypress Development Corp.

Dr. Bill Willoughby

WILLIAM WILLOUGHBY, PhD., PE, Chief Executive Officer

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an mich bzw. an:

Don Myers, Director, Investor Relations
Cypress Development Corp.
Tel: 604-639-3851
Tel: 800-567-8181 (gebührenfrei)
Fax: 604-687-3119
E-Mail: info@cypressdevelopmentcorp.com

DIE TSX VENTURE EXCHANGE UND DEREN REGULIERUNGSORGANE ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DES INHALTS DIESER MELDUNG.

Diese Pressemitteilung enthält gewisse Aussagen, die als zukunftsgerichtete Aussagen gelten. Sämtliche in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen - mit Ausnahme von historischen Fakten -, die sich auf die vom Unternehmen erwarteten Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, gelten als zukunftsgerichtete Aussagen. Obwohl die Firmenführung annimmt, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf realistischen Annahmen basieren, lassen solche Aussagen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu und die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können wesentlich von jenen der zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, im Falle einer Änderung der Prognosen, Schätzungen oder Sichtweisen des Managements bzw. anderweitiger Faktoren eine Berichtigung der zukunftsgerichteten Aussagen durchzuführen. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden, zählen unter anderem die Marktpreise, die erfolgreiche Exploration und Erschließung, die dauerhafte Verfügbarkeit von Kapital und Finanzmittel und die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der öffentlichen Berichterstattung des Unternehmens auf www.sedar.com.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/65041--Cypress-Development-erhaelt-Bestaetigung-der-Laugungsergebnisse-fuer-Clayton-Valley.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).